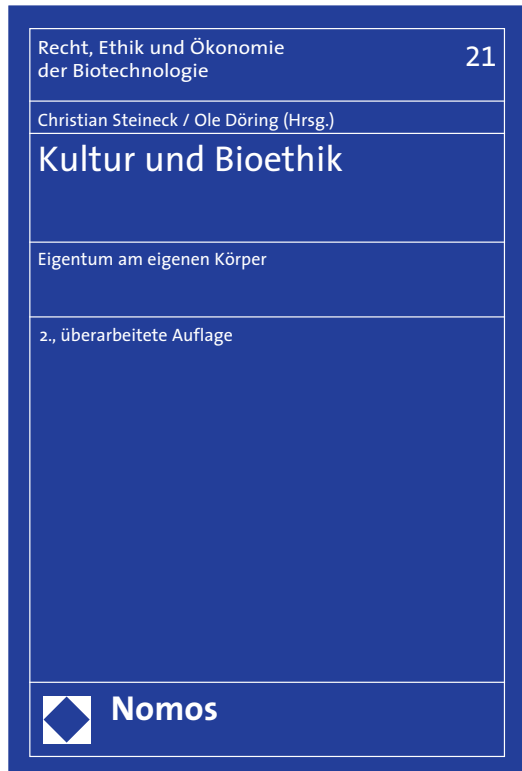


# Kommerzialisierung des Körpers: Kulturübergreifend überwiegen Bedenken gegen das Konzept des Eigentums am eigenen Körper



## Kultur und Bioethik

### Eigentum am eigenen Körper

Herausgegeben von PD Dr. Christian Steineck und Dr. Ole Döring

2., überarbeitete Auflage 2009, 172 S., brosch., 39,- €,

ISBN 978-3-8329-4479-7

(Schriftenreihe Recht, Ethik und Ökonomie der Biotechnologie, Bd. 21)

In diesem Band werden Eigentums- und Verfügungsrechte mit Bezug auf die Ethik des menschlichen Leibes in Europa, Amerika, dem Mittleren Osten und Ostasien diskutiert. Wie steht es dabei um die Verfügungsrechte der Personen, zu denen der Körper als ihr Leib gehört? Die aktuellen ethischen Diskussionen über Rechte mit Bezug auf den eigenen Leib von Europa bis Ostasien und Amerika zeigen, dass je nach gesellschaftlicher Situation unterschiedliche Probleme im Vordergrund stehen. Im Allgemeinen herrscht Skepsis gegenüber der Subsumtion des menschlichen Leibes unter das Eigentum. Vereinzelt wird dies jedoch vorgeschlagen, um die Selbstbestimmung des Menschen gegen gesellschaftliche Ansprüche zu stärken.

Die Autorinnen und Autoren arbeiten im Rahmen des Forschungsverbands „Kulturübergreifende Bioethik“ zusammen.

Bitte bestellen Sie per Fax 07221/2104-43, im Buchhandel oder  
**versandkostenfrei unter ► [www.nomos-shop.de](http://www.nomos-shop.de)**

Name

Straße

PLZ, Ort

Datum, Unterschrift

Sie haben das Recht, die Ware innerhalb von 2 Wochen nach Lieferung ohne Begründung an Ihre Buchhandlung oder an den Nomos Verlag, Waldseest. 3-5, 76530 Baden-Baden, zurückzusenden, wobei die rechtzeitige Absendung genügt. Kosten und Gefahr der Rücksendung trägt der Empfänger. Alle Preise inkl. MwSt., zuzüglich Vertriebskosten. Bei Online-Bestellung inklusive Vertriebskosten.



**Nomos**

Nomos Verlagsgesellschaft | 76520 Baden-Baden | [www.nomos.de](http://www.nomos.de)  
Telefon 07221/2104-37/-38 | Fax 07221/2104-43 | [sabine.horn@nomos.de](mailto:sabine.horn@nomos.de)